

SOZIALPRAKTIKUM – 3. Klasse Fachschule für Sozialberufe

Ziele des Praktikumseinsatzes im Kindergarten

- 1. Erfassen der vielseitigen Aufgabenbereiche der Praktikumsstelle und in folgenden Punkten sach-, selbst- und sozialkompetent handeln:**
 - Tagesablauf
 - Vorgangsweise bei Notbetrieb
 - Gruppenregeln
 - Vorbereitete Umgebung/Gruppenraum
 - Materialien
 - Spiel, Spiel- und Beschäftigungsbereiche der Kinder
 - Motivation der Kinder
 - Arbeit mit Kleingruppen
 - Beobachtung - Fallbeispiel
- 2. Theoretische pädagogische Konzepte (Erziehungsstile, Konfliktbewältigung, Motivation ...) in die Praxis umsetzen**
- 3. Aktivitäten (Buchvorstellung, Bewegungsspiel, Bastelarbeiten ...) mit Kleingruppen durchführen**
- 4. Feste im Jahreskreis mitgestalten und mitfeiern**
- 5. Positives Erziehverhalten (Achtung, Wertschätzung, Rücksichtnahme ...) anwenden und sich der Verantwortung für die Kinder bewusst sein**
- 6. Schwerpunkte und Besonderheiten im Kindergarten mittragen und sich im Team einfügen**
- 7. Mit Materialien sorgfältig und sachgerecht umgehen**
- 8. Bei der Beobachtungsaufgabe nicht werten, sondern beschreiben**

Ziele des Praktikumseinsatzes im Behindertenbereich

- 1. Kennen lernen und Erfassen des Aufgabenbereiches der Praktikumsstelle**
- 2. Die Probleme der betreuten Personen erkennen und sich darauf einstellen können**
- 3. Verbinden der theoretischen Kenntnisse mit der konkreten praktischen Situation:**
 - Aufgaben
 - Ziele und Methoden der Behindertenbetreuung
 - zeitliche Strukturierung
 - Formen und Ursachen von Behinderungen
 - Förderungsmaßnahmen
 - Therapieablauf
- 4. Hospitieren und Mithelfen unter Anleitung, bei einfachen Tätigkeiten im Umfeld des Menschen (je nach Situation der Praktikumsstelle)**
 - Tagesablauf
 - Pflegebereich
 - Förderbereich
 - Therapiebereich
 - Freizeitaktivitäten
 - Fest- und Feierngestaltung
- 5. Verantwortungsvollen Umgang mit den behinderten Menschen kennen lernen und praktizieren**
- 6. Den Kontakt zwischen Betreuten, Betreuern und Angehörigen wahrnehmen können**
- 7. Einfühlungsvermögen und Teamfähigkeit erlernen und umsetzen**

Ziele des Praktikumseinsatzes im Altenpflegebereich

- 1. Erfassen des Aufgabenbereiches der Praktikumsstelle und der Problematik des betreuten Personenkreises**
- 2. Verbinden der theoretischen Kenntnisse mit der konkreten praktischen Situation:**
(Aufgaben, Ziele und Methoden der Altenarbeit, zeitliche Strukturierung)
- 3. Hospitieren und Mithelfen unter Anleitung, bei einfachen Tätigkeiten im Umfeld des Patienten**
 - Puls und Körpertemperatur kontrollieren
 - Lagerung der Patienten
 - Nahrungsaufnahme (Vorbereitung und Unterstützung)
 - Grundpflege; Baden; spezielle Körperpflege
 - Mobilisation der Patienten
 - Verbandwechsel
 - Umgang mit Medikamenten
 - Bewusstseinsveränderungen wahrnehmen und weitergeben, erforderliche Hilfe herbeiholen
 - Gespräche mit den Patienten führen, deren Wünsche und Bedürfnisse erkennen, diese versuchen zu erfüllen oder an die Stationsleitung weiterleiten
 - Unterstützung bei Freizeitbeschäftigung, Förderung von Kontakten im sozialen Umfeld
 - Nahbereich des Patienten sauber halten, hauswirtschaftliche Tätigkeiten ausführen können.
- 4. Verantwortungsvollen Umgang mit den Heimbewohnern kennenlernen und praktizieren**
- 5. Den Kontakt zwischen Patienten, Pflorgeteam und Angehörigen wahrnehmen können**
- 6. Einfühlungsvermögen und Teamfähigkeit erlernen und umsetzen**